

Germany-Peine: Analysis services

OJ S 24/2020 04/02/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Bundesgesellschaft für Endlagerung mbH (BGE) Schachtanlage Asse II

Postal address: Eschenstraße 55

Town: Peine

NUTS code: DE91A Peine

Postal code: 31224

Country: Germany

E-mail: Juliane.Borck@bge.de

Telephone: +49 5336/89827

Fax: +49 5336/89460

Internet address(es):

Main address: <http://www.bge.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E23818164>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Other type: bundeseigenes Unternehmen

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Bearbeitung und Interpretation von 3D-seismischen Daten und VSP-Daten zur
Strukturerkundung im Gebiet der Schachtanlage Asse II

Reference number: 256/019

II.1.2. Main CPV code

71620000 Analysis services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Die Ausschreibung betrifft die Bearbeitung der 3D-seismischen Daten, die Auswertung der VSP-Messungen in 4 bestehenden Bohrungen und die strukturelle und stratigraphische Interpretation der bearbeiteten Daten unter Einbeziehung der VSP-Messergebnisse und anderer Bohrinformationen.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

NUTS code: DE9 Niedersachsen

NUTS code: DE91 Braunschweig

NUTS code: DE91B Wolfenbüttel

Main site or place of performance: Remlingen (Gebiet der Datenerhebung)/Datenbearbeitung beim AN

II.2.4. Description of the procurement

Die 3D-seismischen Daten und die VSP-Daten der seismischen Messungen im Gebiet der Schachanlage Asse II sind nach dem aktuellen Stand der Technik zu bearbeiten und zu interpretieren. In die Bearbeitung (Prozessing) sind die Ergebnisse von separaten Nahlinienmessungen sowie von Aufzeitmessungen der sprengseismischen Anregungen mit einzubeziehen. Die zu bearbeitende 3D-Messfläche beträgt voraussichtlich ca. 36,5 km². Das Prozessing soll für einen Tiefenbereich zwischen etwa 200 m bis ca. 2 000 m (Zechsteinbasis) optimiert werden, wobei ein besonderer Fokus auf die hochaufgelöste, lagerichtige Abbildung der Grenzfläche Salz/Deckgebirge im Zentralbereich der steil stehenden Südflanke der Asse-Salzstruktur zu legen ist. Bei der Datenbearbeitung ist nach Möglichkeit die Südflanke der Salzstruktur Asse zeitlich zuerst zu bearbeiten.

Der Auftragnehmer soll folgende Leistungen im Rahmen dieser Ausschreibung erbringen:

- Bearbeitung der 3D-seismischen Daten,
- Auswertung der VSP-Messungen in 4 bestehenden Bohrungen und
- strukturelle und stratigraphische Interpretation der bearbeiteten Daten unter Einbeziehung der VSP-Messergebnisse und anderer Bohrinformationen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 15/06/2020 End: 13/08/2021

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Eine Verlängerung des Auftrages ist ggf. mit Zustimmung des Auftraggebers möglich, insoweit es Verzögerungen bei den seismischen Messungen gibt, die eine rechtzeitige Datenübergabe nicht ermöglichen.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 1

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

1) Fachliche Qualifikation:

a) Mindestens eine Referenz des Unternehmens zu in den letzten 3 Jahren durchgeführten vergleichbaren Vorhaben mit Kontaktdaten zu den Referenzgebern. Es sollen Referenzen vorgelegt werden mit folgenden zu erfüllenden Randbedingungen:

i) Bearbeitung von 3D-landseismischen Messflächen von mind. 30 km² Größe zur Erkundung von steilstehenden Flanken und Salzstrukturen unter Einsatz von Pre-Stack Depth Migrationsverfahren;

ii) Bearbeitung von 3D-landseismischen Daten mit gemischten Anregungsformen (Vibrations- und Sprenganregungen);

iii) Bearbeitung einer Dreikomponenten VSP-Messung iv. Geologische Interpretation von 3D-landseismischen Daten, die steile Lagerungsverhältnisse und Salzstrukturen abbilden.

b) Mindestens 3 Referenzen des Unternehmens zu in den letzten 3 Jahren durchgeführten vergleichbaren Vorhaben mit Kontaktdaten zu den Referenzgebern. Es sollen Referenzen vorgelegt werden mit folgenden zu erfüllenden Randbedingungen:

i) Bearbeitung von 3D-landseismischen Messflächen von mind. 30 km² Größe mit mindestens einer der genannten Migrationsvarianten;

ii) Bearbeitung von 3D-landseismischen Messflächen mit mindestens 5 000 Anregungspunkten und einer aktiven Auslage von mindestens 5 000 Empfangspunkten.

2) Technische Qualifikation:

a) 3D-seismisches Datenbearbeitungssystem und Module oder separate Programme für die Bearbeitung im Zeit- und Tiefenbereich (inkl. VTI Pre-Stack Time und VTI-Kirchhoff Pre-Stack Depth Migration und CRS);

b) 3D-seismisches Datenbearbeitungssystem und Module oder separate Programme für die optionalen Migrationsvarianten;

c) Datenbearbeitungssystem und Module oder separate Programme für die VSP-Datenbearbeitung;

d) 3D-Interpretationssystem zur 3D-Visualisierung der geologischen Interpretationsergebnisse (Horizonte, Störungen, seismische Attribute, Geobodies, ...) unter Einbeziehung der Bohrungsinformationen und Module oder separate Programme zur Attributberechnung.

3) Sonstige Anforderungen:

a) Nachweis des QM-Systems entsprechend EN ISO 9001 oder äquivalent.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 02/03/2020 Local time: 00:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 16/03/2020

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/07/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Zur Einlegung von Rechtsbehelfen ist der nachfolgend zitierte § 160 GWB zu beachten.

§ 160 Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein;
(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht.

Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht;

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4) Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

31/01/2020